



Der Blaue Salon

Gesprächsforum der Fachhochschule
für öffentliche Verwaltung/ FB Polizei

Thema

Vortrag
**„Inmitten der bürokratischen Überforderung...
Die Arbeit des Bürgerbeauftragten für den
demokratischen Rechtsstaat“**

Gast

Dr. Kurt Herzberg
Bürgerbeauftragter des Freistaats Thüringen

Ort

Hotel Sächsischer Hof
Festsaal
Georgstraße 1
98617 Meiningen

Zeit

Dienstag, 10. April 2018
18:30 Uhr

Eintritt frei

Abstract

Die Ausdifferenzierung unserer Gesellschaft schreitet ständig fort, im Empfinden vieler Menschen immer schneller. Die öffentlich-rechtlichen Regelungsmechanismen werden immer kleinteiliger und somit immer auch bürokratischer.

Die unübersehbare Fülle an gerichtlichen Einzelentscheidungen und deren (eventuelle) Relevanz für aktuelle Verwaltungsvorgänge wächst. Gleichzeitig sehen sich die Akteure in den Verwaltungen angesichts von Kostenreduzierungen und Fachkräftemangel einem größer werdenden Berg an Anforderungen und Aufgaben gegenüber.

Hinzu kommt: Nicht wenige Menschen fühlen sich durch staatliches Handeln nicht mehr ernst genommen, sind dem hilflos ausgeliefert. Sie haben das Bedürfnis sowohl nach sachkundiger Unterstützung als auch nach (Orientierungs-)Hilfe, und zwar inmitten dessen, was viele als bürokratische Überforderung oder auch als Verwaltungsdschungel erleben.

Der Bürgerbeauftragte ist in dieser Situation eine Anlaufstelle. Er schaut auf den Einzelfall, versachlicht, fragt nach. Wenn es hilfreich erscheint, moderiert er bei der Suche nach einer einvernehmlichen Lösung. Er achtet dabei auf die Rechte der Bürgerinnen und Bürger im Gegenüber zur Verwaltung und schützt zugleich die Verwaltung vor falschen, überzogenen oder unrealistischen Erwartungen.

Bei der Veranstaltung werden die rechtlichen Grundlagen und die Arbeitsweise des Bürgerbeauftragten vorgestellt und darüber nachgedacht, wie „der Staat“ eigentlich mit seinen Bürgern redet.

Vorschau

16.05.2018

Referent: Christoph Gann

Ort: Kammerspiele des Meininger Theaters